

Auch im Bereich des Stadtwaldes von Leipzig ist nach A. SICKERT die Wiederherstellung von regelmäßigen und möglichst großflächigen Überflutungen im Auenwald ein wichtiges Ziel neben der Sicherung der hartholzautypischen Biodiversität, vorrangig durch die Wiederherstellung der natürlichen Baumartenvielfalt und des Struktureichtums. Es sind dafür ideale Zielbestände mit beispielsweise 40 % Stiel-Eiche und hohen Umtriebszeiten entwickelt worden.

Insgesamt ist die Auswahl der Tagungsthemen gelungen. Es wird eine gute Übersicht über die aktuellen Probleme des Auenwaldes gegeben. Insbesondere die Auswirkungen der Veränderungen der Flusssdynamik bzw. des Wasserregimes in der Aue u. a. hinsichtlich der Baumartenzusammensetzung werden erörtert. In der vorliegenden Veröffentlichung werden neue und wichtige Ergebnisse über die Struktur, Standorte, Vegetation sowie Baumartenvielfalt naturnaher Auenwälder vorgestellt. Es besteht nun die Möglichkeit diesen Erkenntniszuwachs als wesentliche Entscheidungsgrundlage im Naturschutzgroßprojekt selbst sowie bei der Bewirtschaftung von weiteren Auenwäldern zu integrieren.

Der Tagungsband kann allen mit der Auenproblematik Vertrauten bzw. an Auenwäldern Interessierten zur Lektüre empfohlen werden.

Der Band kann über [info@lpr-landschaftsplanung.com](mailto:info@lpr-landschaftsplanung.com), bei der LPR Landschaftsplanung Dr. Reichhoff GmbH, Zur großen Halle 15 in 06844 Dessau bezogen werden.

#### B. BILLETTOFT

**BENDER, Robert; KÖBERLE, Andreas: Naturschutz im Wandel. – Neubrandenburg: Institut für Umweltgeschichte und Regionalentwicklung e. V. an der FH Neubrandenburg. – CD. – 10,00 Euro**

Es ist erfreulich, dass die sehenswerte Ausstellung „Naturschutz im Wandel“, die bereits in mehreren Bundesländern gezeigt wurde und von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und der Stiftung Naturschutzgeschichte Königswinter gefördert wurde, nun auch als CD zu haben ist. Die beiden oben genannten Autoren digitalisierten die Datenfülle dieser Ausstellung im Rahmen ihrer Diplomarbeit, die von Professor Dr. H. Behrens und Professor Dr. L. Vetter betreut wurde.

Es entstand eine CD-ROM mit einer digitalen Ausstellung, in der die Geschichte des Naturschutzes in fünf ausgewählten Landschaften (Müritz-Seenlandschaft, Lüneburger Heide, Moorlandschaft Friedländer Große Wiese, Industrielandschaft Ruhrgebiet und Mittelgebirgslandschaft Sächsische Schweiz) von den Anfängen bis in die Gegenwart dargestellt wird.

In die CD wurden neben Texten, Bildern und Plakaten auch naturschutzgeschichtlich bedeutende Filmsequenzen mit einer Gesamtlänge von über einer Stunde integriert. Die Diplomarbeit erhielt einen Preis des Fördervereins der Fachhochschule Neubrandenburg.

Für die Veröffentlichung wurde die digitale Ausstellung erweitert und ergänzt. Sie ist insbesondere für gemeinnützige Zwecke der Umweltbildung, also für Umweltverbände, Naturschutzvereine und Naturschutzverwaltungen interessant. Die Veröffentlichung der CD wird durch Lizenzerteilungen unterstützt von:

Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv Potsdam, Ostdeutscher Rundfunk Brandenburg (ORB, heute RBB), Norddeutscher Rundfunk (NDR), Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), Verein Naturschutzpark e.V. und den Unternehmen Macromedia Inc. (Software), Transit Film München GmbH und Telefilm Saar GmbH.

In Sachsen-Anhalt wurden wichtige Module der Ausstellung bisher erfolgreich im Jahr 2001 in Wernigerode gezeigt.

Die CD kann bei folgender Adresse bestellt werden: IUGR e.V. an der FH Neubrandenburg, PF 11 01 21, 17041 Neubrandenburg oder über E-Mail: [Info@iugr.net](mailto:Info@iugr.net). Der Preis beträgt 10,00 EUR zzgl. Versandkosten.

U. WEGENER

**SPERBER, Georg; THIERFELDER, Stephan: Urwälder Deutschlands. – 1. Auflage – BLV-Verlag, München 2004. – 160 Seiten. – 188 Farbfotos. 2 historische Abbildungen. 1 Karte. ISBN 3-405-16609-8. – 29,90 Euro**

In eindrucksvoller Weise führt uns der Autor Georg Sperber durch die Urwälder Deutschlands von der Ostseeküste über Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt (Mittlere Elbe, Bodetal, Hochharz) über den Bayerischen Wald bis in die Alpen. Der